

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 53 (1991)  
**Heft:** 11  
  
**Rubrik:** Centre historique de l'Agriculture

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Centre historique de l'Agriculture

Die Westschweizer Vereinigung der Freunde des «Musée Romand de la Machine Agricole» sind im Begriffe, ein grossartiges Unterfangen der Realisierung näher zu bringen. Vor zwei Jahren gelang es der sehr aktiven Genfer Gruppe um Victor Bertschi, die Mühle von Chiblins in der Nähe von Nyon zu erwerben. Nunmehr stehen in einer idyllischen Umgebung um die 10'000 m<sup>2</sup> Fläche zur Verfügung, um das «Centre historique de l'Agriculture» einzurichten und zu lancieren.

Das Engagement der Beteiligten in der Vereinigung und der Stiftung des Westschweizer Landtechnik-Museums darf als heroisch bezeichnet werden: Der Kauf der Liegenschaft bezifferte sich auf 2,8 Millionen Franken. Hinzu kommen 5 Millionen Franken für die Renovation und die Gestaltung sowie mutmassliche Betriebskosten von 500'000 Franken. Aber nicht nur das Geld und die Frage, wie es zusammenkommt, spielt eine grosse Rolle, sondern auch der unermüdliche, persönliche Einsatz für ein faszinierendes, gemeinsames Werk.

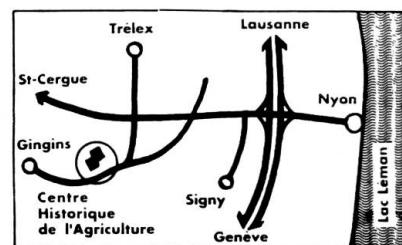
In und um das «Centre historique de l'Agriculture» soll der Besucher sich erholen und sich wohl fühlen. Dabei bietet sich die Gelegenheit, ländliche Traditionen aus vergangenen Tagen im Jahreslauf zu entdecken. Die Sam-

melstücke erlauben es, die Arbeit der Menschen von früher und ihr Erfindergeist besser zu verstehen. Eine permanente Ausstellung alter Fahrzeuge, Maschinen und Geräte lässt die Geschichte und die Entwicklung der Mechanisierung in der Landwirtschaft neu aufleben. In Abhängigkeit der Jahreszeiten setzt das Ausstellungsprogramm besondere Akzente.

Die Initianten hoffen, auch andere Organisationen, die sich mit der landwirtschaftlichen und ländlichen Vergangenheit beschäftigen, für eine Zusammenarbeit und für ein Mittragen zu begeistern. Ein prächtiger Saal, samt den notwendigen Nebenräumen, bietet nach der Neugestaltung einen sehr angenehmen Rahmen für Tagungen und Versammlungen in einer lieblichen Umgebung.



An diesem Wochenende vom 6., 7. und 8. September findet in und um die Mühle ein grosses Volksfest statt. Die Kostüme und die Arbeit mit den alten Geräten, die Ernte eines Weizenfeldes nach alter Väter Sitte, das Dreschen in der Mühle usw. versetzen die Besucher in die alten Tage. Ein phantastisches Programm an Lied-, Musikvorträgen und Tanzvorführungen umrahmen die Festlichkeiten.



seit 1979

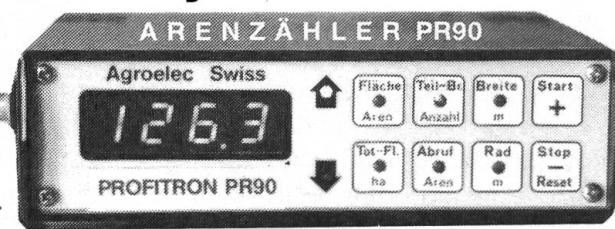
## Modernisieren, nicht investieren, ist jetzt die Devise

ab  
Fr. 420.-

- Digital-Tachometer für Traktoren
- Traktorcomputer, auch mit Spraycontrol
- Multi-Arenzähler für Erntemaschinen, auch mit Radar
- Arbeitsstundenzähler - Drehzahlüberwachung
- Regelgeräte für Beregnungsmaschinen
- Feldspritzen-Eichgeräte usw.



einfache Bedienung  
Fr. 650.-



AGROELEC AG 8477 Oberstammheim Tel. 054-45 14 77